

Freispruch für Xardos

Ringburg – Auf Grund mangelnder Beweise wurde Philipp Xardos von fälschlichen Anschuldigungen freigesprochen

Philipp Xardos, bekannt für seine Sorge und seinen Einsatz um das Wohl der Bürger Lischaus wurde kürzlich unglaublichen Verbrechen beschuldigt. Obwohl der inzwischen weit bekannte Magier, der sich in höchsten Kreisen bewegt und weitläufiger Beliebtheit erfreut mit größtem Einsatz um das Wohlergehen aller gekümmert hat, gibt es offensichtlich einige Neider, die ihn grausamer Verbrechen beschuldigten.

Wer kann schon glauben, dass der Mann, der einer ganzen Region den Wohlstand durch die Errichtung der Schuhmanufaktur Conversus gebracht, der sich für Forschung und Entwicklung zahlreicher magischer Fachgebiete eingesetzt und sich großes Lob

unzähliger Würdenträger in höchsten Ämtern verdient hat ein Verbrecher sein soll? Die Anschuldigungen klingen so abenteuerlich wie unglaublich:

Xardos soll angeblich für sämtliche Vorfälle in Rauenhalm vor etwa 2,5 Jahren, für einige Anschläge, unethische Experimente, Entführungen und noch seltsamere Dinge verantwortlich sein. So abstrus diese Anschuldigungen auch bereits zu Beginn geklungen haben, so musste sich der königliche Hof dennoch damit auseinander setzen. Die Verhandlung musste in Abwesenheit von Xardos selbst statt finden, da die zuständigen Behörden angaben, sie wüssten zwar wo er sich befindet, wollen ihn aber durch solch lästige und offensichtlich falsche Beschuldigungen nicht belästigen.

Am Tage der Verhandlung konnte durch die beschuldigende Partei kein einziger Beweis vorge-

legt werden. Man klagte über das Verschwinden dieser angeblich zuvor existierenden Beweisstücke. Auch die aufgerufenen Zeugen waren entweder erst gar nicht zur Verhandlung erschienen oder zogen ihre Aussagen zurück.

Die Verteidigung hatte somit wenig Grund all die Zeugen und Fürsprecher, die bereits im Vorfeld ermittelt wurden und auch zahlreich zur Verhandlung erschienen sind, aufzurufen. Somit wurde Philipp Xardos von sämtlichen Anschuldigungen in Abwesenheit freigesprochen. Darüber hinaus gab der königliche Hof der Gegenklage der Verteidigung statt, wodurch sich jeder selbst unter strengster Strafandrohung vor Gericht zu verantworten hat, der solcherlei Beschuldigungen erneut zu Gericht bringt.

Lilienfeld feiert Winterfest

Lilienfeld – Die ganze Region feiert ausgelassen und verleiht Preise an die originellsten Perchten

In der schönen Gemeinde Lilienfeld wird zum ersten mal in diesem Ausmaß das Winterfest gefeiert. Zahlreiche Besucher auch aus den umliegenden Gegenden erschienen um dem zweitägigen Fest beizuwohnen.

Das Fest wurde dem besonders milden Winter gewidmet und bei ausgelassener Stimmung und angenehmen Temperaturen konnten sich Jung und Alt an zahlreichen Köstlichkeiten und Erfrischungen erfreuen. Das umfangreiche Nahrungsangebot ent-

stammte zum Teil den heimischen Speisekammern, doch ein großer Teil wurde vom Veranstalter, dem Handelshaus Liphix gesponsert. Den Höhepunkt der Festivität stellte aber eindeutig der Wettbewerb um die originellsten und schönsten Perchten dar. Als Sieger des Wettbewerbs darf sich der heimische Bauer Karl W. mit seiner Familie über einen Erholungsaufenthalt in Sarethingen für sich und seine Familie erfreuen. Alle anderen Wettbewerbsteilnehmer erhielten zum Dank für ihre Mühen die kunstvollen Perchten gestaltet zu haben je ein Paar Conversus. Damit sollten sie beim nächsten Perchtenlauf noch viel prächtiger aussehen.

Gemeinsame Truppenmanöver

Lischau – Felsental und Sonnberg planen gemeinsame Truppenübungen durchzuführen

Um die militärische Schlagkraft der Truppen Lischaus zu stärken haben sich die Armeeführer von Sonnberg und Felsental gemeinsam dazu entschlossen Truppenmanöver zusammen durchzuführen. Somit wird bereits jetzt schon in großem Stil geplant wie und wo diese Manöver am besten durchzuführen sind. Obwohl noch keine offizielle Bestätigung dazu gegeben wurde, so scheint diese groß angelegte Übung noch in diesem

Sommer statt zu finden. Als Ort stehen die Ländereien nordöstlich von Krieglach zur Debatte. Einerseits ist das Gelände aus militärischer Sicht dafür bestens geeignet, andererseits liegt das Gebiet weit genug Abseits stark besiedelter Gebiete um das Manöver durchführen zu können ohne die Zivilbevölkerung stark zu beeinträchtigen.

Obwohl es noch viel Arbeit gibt bis ein solches Unternehmen durchgeführt werden kann, so sind sich beide Seiten einig, dass sie einen großen Vorteil für alle beteiligten bringen wird.

Fürst plant Reise

Fürstenfeld – Siegesmund will die Welt sehen und ein solches Unterfangen gehört gut geplant

Siegesmund von Felsental hat seine Absicht kund getan, von Juni bis September andere Länder Edeas zu bereisen. Über die genauen Reisepläne sind keine Details bekannt, doch soll die Reise angeblich nach Tiburnia, Franzland und ins Vereinigte Königreich führen. Die Vorbereitungen eines solchen Vorhabens sind natürlich umfassend, muß doch für entsprechenden Schutz des beliebten Fürsten gesorgt werden.

Gemunkelt wird auch, dass der noch immer allein stehende Fürst vielleicht in der Ferne seine Braut

Wusstest du, dass ... ?

Einer der wohlthätigsten Menschen unserer Zeit ist Philipp Xardos. Schon oft wurde darüber berichtet, dass er durch seine Schuhmanufaktur und andere weltbewegende Dinge der Bevölkerung Lischaus gezeigt hat, dass es Großherzigkeit und Fürsorglichkeit auch unter den Einflussreichen Männern neben dem Adel gibt. Aber auch der kleine Mann von der Straße in Person kann von Xardos ein besseres Leben erhalten. So ist zum Beispiel Herwig O. einer jener zahlreichen Glücklichen, die Xardos begegnet sind und der sich von seiner Großzügigkeit und Menschenfreundlichkeit überzeugen konnte. Musste Herwig bisher ein ärmliches Dasein ohne Obdach und mit meist leerem Magen fristen, so ist er nun ein wohlhabender Mann. Durch die Hilfe von Xardos wurde er Leiter der Kornkammer von Herzbergen bei Königstetten und hat somit einen ehrbaren Beruf und auch einen gefüllten Geldbeutel erlangt. Gerettet aus dem Schmutz der Gosse wurde er zum erfolgreichen Geschäftsmann. Haben die hübschen Frauen ihn vorher nicht mal eines Blickes gewürdigt, so ist er nun mit der bezaubernden Alexa verheiratet. So wie Herwig O. erging es scheinbar auch zahlreichen anderen Bürgern Lischaus. Es ist eine Freude zu sehen, dass es Menschen gibt, die sich nicht nur um das eigene Wohl sondern auch die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitbürger kümmern. Von dieser Einstellung sollte sich so manch einer ein Stück abschneiden, dann würde es uns allen wohl schon sehr bald viel besser gehen und Armut und Elend würden wohl bald der Vergangenheit angehören.

Neuer Kommandant

Niederwald, Schwertberg – Benno ernannt neuen Armee-kommandanten

Fürst Benno stärkt die Niederwälder Armee durch einen neuen Kommandanten. Der als besonders hartherzig geltende aber äußerst erfolgreiche Mexal Rodbrant wurde ausgewählt bei den bald statt findenden Feierlichkeiten das Kommando zu übernehmen.

suchen wird. Es bleibt abzuwarten und nur das Beste für ihn zu wünschen, ob er mit einer künftigen Gemahlin zurückkehren wird. Als Stellvertreter der fürstlichen Pflichten wird für die Dauer der Reise voraussichtlich Pixelperg von Freulingen, ein persönlicher Freund und Berater des Fürsten ernannt. Die Der Ring Redaktion wünscht schon vorab eine schöne und sichere Reise.

Lucy De Vill's Dunkle Kuenste

Magierbedarfsartikel für Außergewöhnliches, Altenstadt

Hedwigs Coupets

*Damit Sie nicht nur Haare auf den
Zähnen haben können.*

